

Die First: Geografisch perfekt positioniert mit einem Panorama das kaum Konkurrenz kennt. Sie ist Ausgangsort für erstklassige Wanderungen, für tollen Wintersport und eines der besten Gleitschirmgebiete der Welt. Doch Grindelwald's Perle befindet sich seit Jahren im Abwind, trotz laufender aber im Vergleich minimaler Investitionen. Mit der Aufwertung der Station Bort (superschönes Restaurant, perfekter Kinderspielplatz, Trotti-Bikes) hat man gleich selber dafür sorgt, dass viele Besucher nur die erste Sektion benützen. Selbst gute Ideen wie der Firstflieger und der Winterpark „White Elements“ reichten nicht den Niedergang zu stoppen. Der Winter 14/15 wird wohl auch die nächste Rechnung miserabel aussehen lassen. Ob mit der neue Pipe und dem Projekt der Bodmi-Zubringersesselbahn der Turnaround gelingt? Ich bin skeptisch.

Hier mein 12-Punkte-Vorschlag:

1. Trotz Bodmi-Zubringerbahn die Talpiste Kapf von Bort bis zur Talstation und Anschluss an die neue Piste bis zum Heizkraftwerk im Grund inkl. Beschneigung fertigstellen.
2. Sesselbahn Schilt mit einer zusätzlichen Sektion vom Chrinnenboden bis Oberjoch erweitern.
3. Mit kleinen Geländeanpassungen Laufstrecken für Snowboarder und Anfänger (Kinder) ausmerzen und speziell den Pistenweg von First Richtung Schreckfeld auf mindestens 6 m bei durchgehend leichtem Gefälle verbreitern.
4. Gebiet First-Oberjoch im Jagdbannbezirk Schwarzhorn speziell klassieren um mehr touristische Nutzung zuzulassen und als Ausgleich Fläche nördlich des Faulhorns erweitern.
5. Konzession der Sesselbahn Oberjoch erweitern um ganzjährig auch Fussgänger zu befördern und endlich mit Hauben nachrüsten.
6. Mit einem 230 m Fussgängertunnel unter dem Widderfeldgrätli das Oberjoch mit dem Karstgebiet des Hiendertelti verbinden.
7. Lancierung neuer attraktiver Rundwanderungen mit Ausgangspunkt Bergstation Oberjoch.
8. Gipfelerlebnis Wildgärst als Halbtagestour lancieren.
9. Komfortabler Zugang zu den Highlights: Häxeseewli, Hagelseewli, Wart und Blaugletscherli
10. In den Berg integriertes, ganzjährig geöffnetes Bergbeizli Oberjoch
11. Sicherer Übergang Chlini Chrinne (Leiter montieren, Bergweg ausbauen)
12. Kosmetik: Die Start-Plattform des Firstfliegers in ein fels-ähnliches Gebilde umgestalten.

Die Nachteile dieser Massnahmen liegen auf der Hand. Alle genannten Vorschläge gehen mehr oder weniger auf Kosten der Natur. Jäger und Naturschützer schreien sicher bei jedem Punkt laut auf. Das Gebiet nördlich der First wird heute von Wanderern nur selten begangen und ist entsprechend ruhig. Davon profitieren nebst der Natur auch viele Einheimische, welche dieses Gebiet genau deswegen so schätzen. Logischerweise dulden deswegen viele Kenner des Gebiets keine zusätzliche Belastung.

Für den Wintersportler wäre es ein starkes Argument, wenn er vom Gebiet Schreckfeld ohne die Skis oder das Snowboard abzuziehen wieder aufs Oberjoch gelangen könnte. Die heutige Lösung via Firstbahn ist trotz Optimierung unbefriedigend. Anstelle der einst projektierten Sesselbahn vom Sandigen Boden auf die First könnte der Sessellift Schilt mit einer zweiten Sektion, welche vom Chrinnenboden direkt aufs Oberjoch führt, erweitert werden. Die Benutzer hätten die Wahl entweder bei der heutigen Bergstation auszusteigen oder direkt bis Oberjoch weiterzufahren. Diese zweite Sektion könnte sehr einfach und ohne grosse Beeinträchtigung der Landschaft gebaut werden. Natürlich braucht es dann eine offizielle Piste Oberjoch-Chrinnenboden. Mit der aktuellen Strategie mehrheitlich bröselnder Investitionen bleibt dem JB-Management weiterhin nichts anderes übrig als Jahr für Jahr nach Gründen für die schlechten Zahlen zu suchen. Es wäre zu überlegen ob die Hotellerie und der Tagestourismus von einem wirtschaftlich erfolgreichen Firstgebiet vielleicht sogar

stärker als vom Stundentourismus des Jungfrauoch profitierten. First-Touristen halten sich in jedem Fall viel stärker im Dorf Grindelwald auf als solche die primär aufs Jungfrauoch fokussiert sind. Das Optimum wäre die zwei starken Ziele Oberjoch und Jungfrauoch durch einen gegenseitigen Angebotsmix als unschlagbares Gesamtangebot „2 x Joch“ zu bündeln.

Link: http://griwa.com/index.php?Grindelwald_for_excellence:Entwicklung_First

Manfred Braun, 3818 Grindelwald

mbraun@flyover.ch



Jagdbanngebiet Schwarzhorn



2. Sektion Sesselbahn Schilt vom Chrinnenboden auf Oberjoch

Darstellungen um das Oberjoch unterirdisch mit dem Hindertelli zu verbinden



Querprofil

